

25.

REUTLINGER
FORTBILDUNGSTAGE
2011

Anästhesie
Innere Medizin
Intensivpflege

Einladung
und Programm



Ort: Friedrich-List-Halle, Jahnstraße 3
72764 Reutlingen

Themen:

- aktuelle Strategien
- aktuelle Verfahren
- pflegerelevante Praxistipps

15.09. &
16.09.2011

DGF

Deutsche Gesellschaft für
Fachkrankenpflege und Funktionsdienste e.V.

Grußwort

zu den 25. Reutlinger Fortbildungstagen 2011

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

in diesem Jahr findet die 25. Fortbildungsveranstaltung für Fachpflegekräfte in Reutlingen statt. Seit der ersten Veranstaltung hat sich sehr viel verändert. Es ist heute eine Selbstverständlichkeit bzw. Selbstverpflichtung, dass Pflegende sich regelmäßig fortbilden und einen fachlichen Austausch pflegen. Es ist zwischenzeitlich gelebte Praxis, dass die Vortragenden sich an aktuellen wissenschaftlichen Erkenntnissen orientieren bzw. Ergebnisse wissenschaftlicher Studien vorstellen. Viele neue Erkenntnisse wurden bei den Veranstaltungen in Reutlingen erstmals vorgestellt. Viele Innovationen für die Pflege fanden über unsere Veranstaltung einen Weg in die tägliche Praxis.



Es sei mir erlaubt, an dieser Stelle einen Dank an alle Diejenigen auszusprechen, die in den vergangenen Jahren und Jahrzehnten dazu beigetragen haben, dass die Reutlinger Fortbildungstage stattfinden konnten. Einige Namen und Institutionen möchte ich hier, verbunden mit einem herzlichen Dankeschön für die jahrelange Mitarbeit und Unterstützung, nennen.

Oliver Lutz, Klinikum am Steinenberg, Manfred Steinhardt, Albklinik Münsingen, Arnold Kaltwasser und Tilmann Müller-Wolff, Akademie der Kreiskliniken Reutlingen, Rolf Dubb, Katharinenhospital Stuttgart, Vorstand und Landesbeauftragter der Deutschen Gesellschaft für Fachkrankenpflege und Funktionsdienste e.V., die Kreiskliniken Reutlingen GmbH und insbesondere die Abteilung für Anästhesie- und Intensivmedizin, die Stadt Reutlingen mit dem Team der List-Halle und Markus Bastian vom DSR Veranstaltungsservice.

Ohne die Unterstützung und unkomplizierte Zusammenarbeit wären unsere Reutlinger Fortbildungstage nie zu dem geworden, was Sie heute sind. Ein weiteres Dankeschön gilt den Vertretern der Industrie, die mit der Gestaltung der Industrieausstellung immer einen Beitrag geleistet haben, dass die Teilnehmer neben den fachlichen Vorträgen eine Möglichkeit haben, sich über aktuelle Entwicklungen von Medizinprodukten und deren Anwendung zu informieren.

Die 25. Reutlinger Fortbildungstage 2011 bieten in bewährter Art und Weise Fortbildung für Pflegekräfte aus den Funktionsdiensten und der Intensivpflege. Eine wichtige Voraussetzung für kontinuierliche Weiterentwicklung der aktuellen Pflegepraxis. Eine Voraussetzung um Verbesserungen im täglichen Arbeitsfeld zu initiieren und zu damit zu einer exzellenten Pflege beizutragen.

Ich freue mich, Sie zu unseren 25. Reutlinger Fortbildungstagen zu begrüßen.

Klaus Notz, BBA, RbP

Weiterbildungen & Kongresse

Die Akademie der Kreiskliniken Reutlingen ist eine Bildungseinrichtung für Berufe im Gesundheitswesen in der Funktion Beratung, Planung, Organisation und Durchführung von Bildungsmaßnahmen. Folgende Angebote finden in naher Zukunft statt:

WEITERBILDUNGEN

Mittleres Pflegemanagement, Dauer: 12 Monate berufsbegleitend, 720 Stunden Theorie, Beginn: jährlich ab November

Praxisanleiter, Dauer: 6 Monate berufsbegleitend, 200 Stunden Theorie, Beginn: jährlich ab März

Fachkrankenpflege Intensivpflege und Anästhesie, staatlich anerkannt, Dauer 2 Jahre berufsbegleitend, 720 Stunden Theorie in 18 Blockwochen, Beginn: jährlich ab Oktober

Wundexperte (ICW), qualifizierter Abschluss Wundexperte (ICW), berechtigt zur weiterführenden Qualifikation Pflegetherapeut (ICW). Er ist Basismodul für den Abschluss Wundmanager (TÜV). Dauer: 6 Schulungstage, Beginn: jährlich ab November

Palliative Care, Dauer: 10 Monate berufsbegleitend, 200 Std. Theorie, Beginn: jährlich ab Herbst

Diabetes Assistent/in DDG, Dauer: 6 Monate berufsbegleitend, 200 Stunden Theorie, Praxishospitation, Beginn: 2 x jährlich (Januar und Juli)

Notfallpsychologie und Krisenintervention, Dauer: Modul 1 + 2: 21. bis 23. Oktober 2011, Modul 3 + 4: 18. bis 20. November 2011

FORTBILDUNGEN UND KONGRESSE

Pflichtfortbildung für Diabetes Assistenten DDG, 30. September 2011 Ort: Festsaal, Klinikum am Steinenberg, Reutlingen

Pflegemanagement up to date, 14. Oktober 2011, Ort: Festsaal, Klinikum am Steinenberg, Reutlingen

Fortbildung Wundtherapie, 20. Oktober 2011, Festsaal, Klinikum am Steinenberg, Reutlingen, Ort: Festsaal, Klinikum am Steinenberg

7. Forum Palliative Care, 14. März 2012, Ort: IHK-Akademie Reutlingen

12. Forum Diabetes mellitus, Frühjahr 2012, Ort: IHK-Akademie Reutlingen

5. RT-TÜ Pflegekongress, 23. Mai 2012, Ort: Listhalle Reutlingen

26. Reutlinger Fortbildungstage Intensivpflege, Anästhesie, Innere Medizin, 20. & 21.09.2012, Ort: Listhalle Reutlingen

Informationen zu den Weiterbildungen, Fortbildungen und Kongressen der Akademie der Kreiskliniken Reutlingen finden Sie aktuell unter:

Donnerstag, 15. September von 9:00 bis 17:00 Uhr

Ort: Lishalle Reutlingen

9:00 **Begrüßung**
Dr. Rafaela Korte, Vors. Geschäftsführerin der Kreiskliniken Reutlingen GmbH
Prof. Dr. Friedrich K. Pühringer, Chefarzt Klinik für Anästhesiologie und operative Intensivmedizin, Reutlingen

9:20 **25. Reutlinger Fortbildungstage Intensivpflege – ein Rückblick**
Klaus Notz, Reutlingen

Vorsitz
Tilmann Müller-Wolff, Reutlingen
Ingo Kühn, Jena

9:30 **Nicht-invasive Beatmung in der Pädiatrie – eine pflegerische Kompetenz ?**
Malte Hanelt, Tübingen

10:00 **Ist Bauchlage noch angesagt?**
Prof. Dr. Thomas Bein, Regensburg

10.30 Kaffeepause / Besuch der Industrieausstellung

11:00 **Personalbedarfsmessung auf der Intensivstation**
Prof. Dr. Michael Isfort, Köln

11:30 **Stuhlmanagement auf der Intensivstation**
Rolf Dubb, Stuttgart

12:00 **Einstellung zur Angehörigenanwesenheit bei der CPR – eine Frage des Wissens?**
Stefan Köberich, Freiburg

**12:30 Mittagspause / Besuch der Industrieausstellung
Verleihung des DGF-PULSION – Intensivpflegepreises 2011**

Vorsitz
Sabine Pfeffer, Stuttgart
Arnold Kaltwasser, Reutlingen

13:30 **Praxis der Katecholamintherapie**
Carsten Hermes, Bonn

14:00 **PiCCO nicht zu ersetzen?**
Dominik Gutzler, München

15:00 Kaffeepause / Besuch der Industrieausstellung

15:30 **Kultursensible Pflege**
Antje Grimm, Bad Oldeslohe

16:00 **Anästhesiepflege in Krisengebiete am Beispiel Jemen**
Martina Andrae, Stepfershausen

16:30 Schlussworte

ab
19:00 **Jubiläumsfeier**

Freitag, 16. September von 9:00 bis 17:00 Uhr

Ort: Listhalle Reutlingen

- 9:00 **Begrüßung**
Klaus Notz, Leiter der Bildungseinrichtungen der Kreiskliniken Reutlingen GmbH
Rolf Dubb, Landesbeauftragter der DGF für Baden-Württemberg
- Vorsitz und Moderation**
Wolfgang Klein, Homburg/Saar
Carsten Gehmlich, Neustadt
- 9:30 **Aktuelles aus der Beatmungstherapie**
Prof. Dr. Reimer Riessen, Tübingen
- 10:00 **Inhalationstherapie beim Beatmungspatienten – wie kommt das Aerosol in den Patienten?**
Norbert Schwabbauer, Tübingen
- 10:30 **Larynxtubus als Notfallequipment**
Richard Schalk, Frankfurt am Main
- 11:00 **Kaffeepause / Besuch der Industrieausstellung**
- 11:30 **Airway Management – Strategien bei intensivmedizinischer Versorgung**
Prof. Dr. Friedrich K. Pühringer, Reutlingen
- 12:00 **Evidence auf der Intensivstation – Was kommt von der Literatur an?**
Prof. Dr. Jörg Martin, Göppingen
- 12:30 **Mittagspause / Besuch der Industrieausstellung**
- Vorsitz**
Wendelin Nebe, Reutlingen
Rolf Dubb, Stuttgart
- 13:30 **Kalorienmessung bei der Beatmung – Interpretation der Messwerte und Bedeutung**
Christoph Vetter, Freiburg
- 14:00 **Einführung neuer Medizinprodukte auf der Intensivstation – betrifft mich das?**
Achim Storm, Düsseldorf
- 14:30 **Strategien zur Infektionsvermeidung auf Intensivstationen – was ist gesichert**
Bernd Gruber, Osnabrück
- 15:00 **Kaffeepause / Besuch der Industrieausstellung**
- 15:30 **Organspende, die besondere Situation auf der Intensivstation und im OP**
Karsten Gehmlich, Neustadt
- 16:00 **Therapie bis zum Lebensende?**
RA Wolfgang Putz, München
- 16:30 **Schlussworte**
Klaus Notz

Referenten und Vorsitzende

Martina Andrae

Stepfershausen

Prof. Dr. Thomas Bein

Universitätsklinikum
Regensburg Intensivstation

Rolf Dubb

Klinikum Stuttgart
Klinik für Anästhesiologie und
operative Intensiv.

Karsten Gehmlich B. Sc.

deutsche Stiftung
Organtransplantation Neustadt

Antje Grimm

Asklepios Klinik Bad Oldesloe

Dipl. Pfl egewirt Bernd Gruber

Marienhospital Osnabrück

Dominik Gutzler

Pulsion Medical Systems AG
München

Malte Hanelt

Universitätsklinikum Tübingen

Carsten Hermes

Klinik und Poliklinik für
Anästhesiologie und op.
Intensivmedizin
Universitätsklinikum Bonn

Prof. Dr. Michael Isfort

Deutsches Institut für ange-
wandte Pflegeforschung e.V.
Köln

Arnold Kaltwasser

Kreiskliniken Reutlingen GmbH,
Akademie

Wolfgang Klein

Universitätsklinik des Saarlandes,
Klinik für Anästhesiologie, Inten-
sivmedizin und Schmerzmedizin
Homburg/Saar

Ingo Kühn

Klinikum der FSU Jena,
Weiterbildung Pflegedienst

Stefan Köberich

Universitätsklinikum Freiburg

Dr. Rafaela Korte

Kreiskliniken Reutlingen GmbH,
Vorsitzende der
Geschäftsführung

Prof. Dr. Jörg Martin

Klinikum am Eichert
Geschäftsführer Göppingen

Tilmann Müller-Wolff, M.A.

Kreiskliniken Reutlingen GmbH,
Akademie

Wendelin Nebe

Kreiskliniken Reutlingen GmbH,
internistische Intensivstation

Klaus Notz, BBA

Kreiskliniken Reutlingen GmbH,
Akademie

Sabine Pfeffer

SANA Herzchirurgie Stuttgart

Prof. Dr. Friedrich K. Pühringer

Klinikum am Steinenberg
Chefarzt der Klinik für
Anästhesiologie u. op. Int
Reutlingen

RA Wolfgang Putz

Rechtsanwaltskanzlei Putz
München

Prof. Dr. Reimer Riessen

Universitätsklinik Tübingen
Leitung Internistische
Intensivstation

Richard Schalk

Universtätsklinikum Frankfurt
Anästhesie Frankfurt am Main

Norbert Schwabbauer

Universitätsklinikum Tübingen
Atmungstherapie

Achim Storm

Universitätsklinikum Düsseldorf
Bildungszentrum

Christoph Velter

GE Medical Systems
Stoclum-Pueschen

Terminvorschau:

Reutlinger Fortbildungstage

2012: 20. & 21.09., Listhalle Reutlingen

2013: 19. & 20.09., Stadthalle Reutlingen

2014: 18. & 19.09., Stadthalle Reutlingen

Mitglied in der DIVI

www.divi-org.de

DIVI

Deutsche Interdisziplinäre Vereinigung
für Intensiv- und Notfallmedizin (DIVI)

Sehr geehrte Kongressteilnehmerinnen und Kongressteilnehmer!

Die Deutsche Interdisziplinäre Vereinigung für Intensiv- und Notfallmedizin (DIVI) freut sich, dass es der Deutschen Gesellschaft für Fachkrankenpflege gelungen ist, für die 25. Reutlinger ein inhaltlich hervorragendes Programm mit renommierten Referenten zusammen zu stellen. Die DIVI als die „Heimat“ aller in der Intensivmedizin tätigen Gesellschaften, Fachverbände und Berufsgruppen wünscht dieser Veranstaltung einen erfolgreichen Verlauf und Ihnen zwei anregende Kongresstage, die Ihnen neben fachlichen Inhalten auch die Möglichkeit zum kollegialen und fächerübergreifenden Dialog eröffnen.

Mit herzlichen Grüßen

Ihr Prof. Dr. med. Michael Quintel
Präsident der DIVI

Attraktive Doppel-Mitgliedschaft für Fachpflegepersonal.

Mitglieder der Deutschen Gesellschaft für Fachkrankenpflege und Funktionsdienste profitieren ab sofort von den Vorteilen einer Dualen Mitgliedschaft. Mitglieder der DGF die Mitglied der DIVI werden erhalten das erste Jahr Beitragsfrei und erhalten ab dem zweiten Jahr einen Rabatt von 50% auf den Mitgliedsbeitrag.

DIVI Mitglieder erhalten viermal im Jahr die DIVI Zeitschrift sowie einen Rabatt auf die Kongressgebühr.

Erstmals in diesem Jahr findet der DIVI Kongress jährlich statt um auch den Pflegenden einen Anreiz zur Mitgestaltung am Kongress zugeben wurde vor kurzem der DIVI-Pflegepreis ausgelobt. Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage der DIVI.

Fortschritt und Verantwortung

DIVI 11

11. Kongress der Deutschen Interdisziplinären
Vereinigung für Intensiv- und Notfallmedizin
30. November – 3. Dezember 2011
CCL Congress Center Leipzig | www.divi2011.de

Wichtige Daten

01.08.2011 Ende Einreichung Abstracts
16.09.2011 Beginn Registrierung Spätbucher
30.11.–3.12.2011 Kongress

Profitieren Sie von der Standard Anmeldegebühr und melden Sie sich bis zum **15. September 2011** zum Kongress an!

www.divi2011.de

Mitglied in der DGF

Persönliche Entwicklungsmöglichkeiten, Weiterbildung, beruflicher Aufstieg mit Perspektiven sind für jeden Beruf wichtig. Wenn wir einen Beruf wollen, in dem wir diese Ziele verwirklichen können, ist eine gute und professionelle Interessenvertretung notwendig. Entscheidend für gute Interessensvertretung ist ein Auftrag durch die Angehörigen des Berufs. Geben Sie uns den Auftrag zur Interessensvertretung für die Fachkrankenpflege und Funktionsdienste durch Ihre Mitgliedschaft in der Deutschen Gesellschaft für Fachkrankenpflege und Funktionsdienste e.V.

- Die DGF ist die nationale Interessenvertretung der Fachkrankenpflege. Förderung der pflegerischen Aus-, Fort-, und Weiterbildung ist die Kernkompetenz der DGF.
- Eine zukunftsfähige und qualitätsorientierte Patientenversorgung stehen im Mittelpunkt aller Aktivitäten.
- Die DGF vertritt die Fachkrankenpflege in berufspolitischer und fachlicher Hinsicht in der Gremien-, Beirats- und Ausschussarbeit regional, national und international.
Schwerpunkt ist hierbei die Weiterentwicklung eigenständiger pflegerischer Kompetenzen der Fachkrankenpflege im Rahmen integrativer interdisziplinärer Versorgungskonzepte der stationären Therapie und Pflege.
Der Fokus der DGF-Arbeit liegt in den hoch spezialisierten klinischen Bereichen der Intensivpflege, Onkologie, Anästhesie, OP-Pflege/Endoskopie, Nephrologie/Dialyse und Kardiologie.
- Die DGF ist im Deutschen Pflegerat organisiert. International ist die DGF Mitglied in der IFNA und der EfCCNa.

Jahresbeitrag 120 Euro (10 Euro pro Monat)

Als Mitglied erhalten Sie 6 Ausgaben der Fachzeitschrift intensiv, dem Organ der Deutschen Gesellschaft für Fachkrankenpflege und Funktionsdienste.

Mitgliedsantrag:

Ich beantrage die Mitgliedschaft in der Deutschen Gesellschaft für Fachkrankenpflege und Funktionsdienste e.V. ab dem nächsten Monat nach Eingang des Antrags.

Name: _____

Vorname: _____

Kontaktadresse: _____

Unterschrift: _____

Einzugsermächtigung:

Ich genehmige den Einzug des Mitgliedsbeitrags für die Deutsche Gesellschaft für Fachkrankenpflege und Funktionsdienste von meinem

Konto: _____

Name der Bank: _____

Bankleitzahl: _____

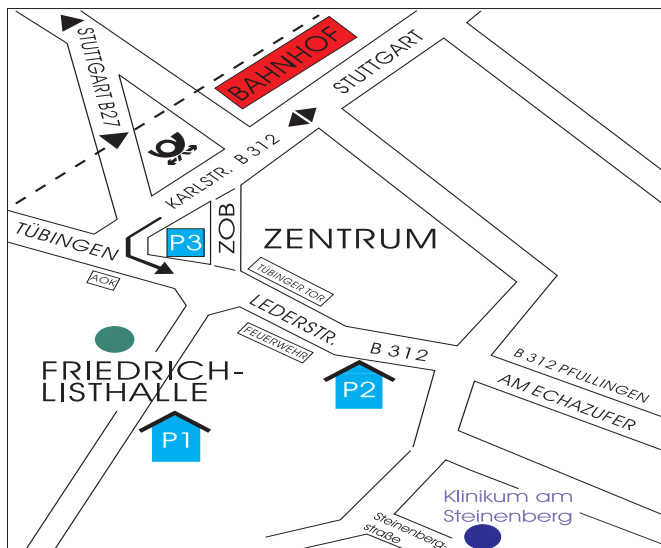
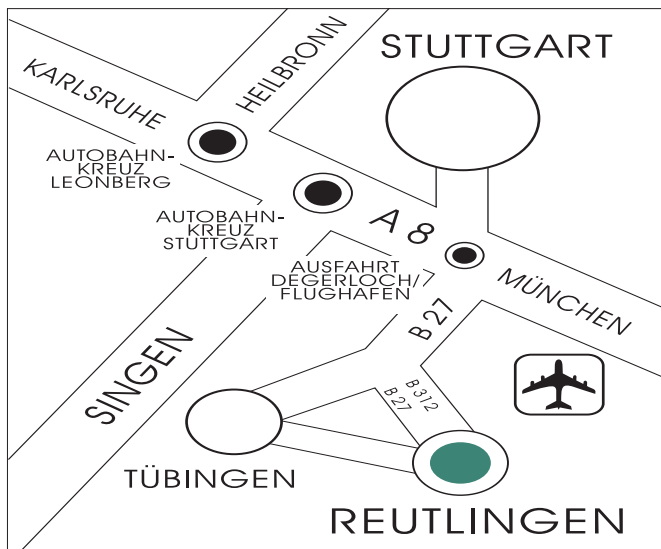
Kontonummer: _____

Ort, Datum, Unterschrift: _____



Anreise

zur Friedrich-List-Halle, Jahnstraße 3, 72764 Reutlingen



Parkplätze:

Parken ist an oben gekennzeichneten Parkplätzen (P1; P2; P3) möglich. Die Listhalle ist über Fußwege innerhalb weniger Minuten erreichbar.

Bezahlen Sie die Parkgebühr an den jeweiligen Automaten.

Zimmerbestellung

Anfragen an die Tourist-Information Reutlingen



- ... per Fax an **0 71 21 / 33 95 90** oder
... per Post an Fremdenverkehrsamt der Stadt Reutlingen
– Tagungsabteilung –
Listplatz 1 · 72764 Reutlingen · Telefon 0 71 21 / 3 03-26 22
... per e-Mail touristinformation@reutlingen.de
... per Internet <http://www.reutlingen.de>

Wichtige Informationen für die Tourist Information zur Bearbeitung

Anreise am: _____ ca. _____ Uhr mit Auto/Bahn

Abreise am: _____

Name/Firma: _____

Straße/Postfach: _____

Ort: _____

Telefon: _____

Telefax: _____

eMail: _____

Mobil Telefon: _____

Zimmerbestellung bis 01.09.2011

Anzahl der Zimmer: _____

- Doppelzimmer
- Einzelzimmer
- Dusche/WC im Zimmer
- zentrale Lage
- Ortsteil von Reutlingen
(Mobilität erforderlich)

Preiskategorie

- 30–50 Euro
- 50–100 Euro
- > 100 Euro
(zum Ankreuzen)

Unterschrift: _____

Anmeldung – Fortbildungstag 2011

kopieren, ausfüllen und ...

- ... per Fax an **0 71 21 / 3 25 90-66** oder
... per Post an Akademie der Kreiskliniken Reutlingen
Steinbergstr. 31 · 72764 Reutlingen
Telefon 0 71 21 / 3 25 90-60
...per Mail an akademie@klin-rt.de

Anmeldung
direkt:
www.akronline.de

Vorname, Nachname

Straße, PLZ, Ort – bitte PRIVATADRESSE verwenden

Krankenhaus, Abteilung

Telefon, Telefax, Mailadresse

Mit Eingang Ihrer Anmeldung werden Sie bei uns registriert. **Eine Anmeldebestätigung erhalten Sie nicht.** Ist der Kongress ausgebucht, erhalten Sie eine Absage. Den Tagungsbeitrag überweisen Sie bitte bis spätestens 01. September 2011 auf unser Konto bei der **Kreissparkasse Reutlingen, BLZ 640 500 00, Konto Nr. 764 102.**

Für jeden Teilnehmer ist eine gesonderte Überweisung notwendig. Im Feld „Verwendungszweck“ bitte Namen angeben. Ab dem 01. September 2011 ist eine Teilnahme nur durch Barzahlung an der Tageskasse möglich. Bitte bringen Sie in jedem Fall die von der Bank abgestempelte Überweisungsdurchschrift mit.

Teilnahme am

- | | |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> 15.09.11 Fortbildung Listhalle | <input type="checkbox"/> Ich bin DGF-Mitglied |
| <input type="checkbox"/> 16.09.11 Fortbildung Listhalle | <input type="checkbox"/> Ich möchte DGF-Mitglied werden |
| <input type="checkbox"/> Gesamter Kongress | <input type="checkbox"/> Ich möchte eine Duale Mitgliedschaft in der DIVI und der DGF |
| <input type="checkbox"/> Abendveranstaltung | <input type="checkbox"/> Ich möchte DIVI-Mitglied werden |

Tagungsbeitrag	DGF-/DIVI-Mitglieder	Nichtmitglieder
1 Tag	60 Euro	85 Euro
2 Tage	80 Euro	120 Euro
Gruppenpreis ab 10 Teilnehmer 10% Rabatt		
Jubiläums-Abendveranstaltung 10 Euro		

Öffnungszeiten Tagungsbüro in der Listhalle

Mittwoch	14.09.2011	16.00 bis 18.00 Uhr – Vortag check in
Donnerstag	15.09.2011	08.00 bis 16.00 Uhr
Freitag	16.10.2011	08.00 bis 16.00 Uhr

Anchor Fast

Fixierung für orale Endotrachealtuben

NEU



Sicherheit und Komfort für Patient und Pflege

- ▶ Ermöglicht laterale Umpositionierung des Tubus
- ▶ Vereinfacht die tägliche Mundpflege
- ▶ Entlastet Haut und Lippen von Druck



Hollister Incorporated

Niederlassung Deutschland
Riesstraße 25
D-80992 München

Beratung für Fachpersonal:

Telefon: 0 800/36 38 400 – gebührenfrei

www.hollister.de

 **Hollister**

©Hollister Incorporated. Hollister und Logo, Anchor Fast und „Attention to Detail. Attention to Life.“ sind eingetragene Warenzeichen von Hollister Incorporated.

Attention to Detail. Attention to Life.